



Internationale MAX-REGER-ORGELAKADEMIE 2023

Leitung: Prof. Dr. h.c. Christoph Bossert

Veranstalter: Hochschule für Musik, Würzburg

Evangelische Stadtkirche Giengen/Brenz
Donnerstag, 14.09. 2023, 20 Uhr



Musikalische Feierstunde
mit geistlichem Wort und Max Regers *Variationen und Fuge über ein Originalthema*
op. 73 im Zeichen einer *Inszenierten Desorientierung*

Ausführende:

Geistliches Wort:
Pfarrer Dr. Joachim Kummer

Erläuterungen und Konzept:
Prof. Dr. h.c. Christoph Bossert

Orgel:

Erik Konietzko (Student an der HFM Würzburg) (Johanns Sebastian Bach und Klangbeispiele)
Christoph Preiß (Student an der HFM Würzburg) (Max Reger op. 73)

Ton-Video Dokumentation:

DVVLIO (Digitalisierung, Vernetzung und Vermittlung in der Lehre der Internationalen Orgelkunst)

**Eine Kooperation der Hochschule für Musik Würzburg und der Evangelischen Kirchengemeinde
Giengen/Brenz in Kooperation mit
Digitalisierung, Vernetzung und Vermittlung in der Lehre der Internationalen Orgelkunst (DVVLIO)
und Erasmus+**

Die Feierstunden sind eine Essenz aus dem Symposium mit Themen zu Max Regers Orgelwerk, zu theologischen-musikalischer Ebenen, zum Thema Reger-Orgel u.a. unter Mitwirkung

- Liszt Ferenc Academy of Musik, Budapest (Ungarn), Dozent Dr. Balász Szabo
- Uniwersytet Papieski Jana Pawła II w Krakowie (Polen), Dozent Dr. Filip Presseisen
- Jāzēpa Vītola Latvijas Mūzikas akadēmija, Riga (Lettland), Dozentin Prof. Vita Kalnciema
- Academia de Muzică Gheorge Dima, Cluj (Rumänien), Prof. Dr. Maria Abrudan
- Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, Prof. Martin Sturm
- School of Music University of IOWA, Prof. Greg Hand
- Max-Reger-Institut Karlsruhe, Dr. Alexander Becker, Dr. Stefan König,
- Augsburg, Prof. Dr. Franz Körndle

Wir danken herzlich für Ihre
wohlmeinende Spende

**Herzliche Einladung zur einer zweiten ‚musikalischen Feierstunde‘
am Freitag, den 15.09. 2023, 20 Uhr in der evang. Stadtkirche Giengen/Brenz**

Programm umseitig:

Johann Sebastian Bach,
Fantasie g-Moll BWV 542

Votum

Bach & Reger:

Von Bachs ‚enharmonischer Verwechslung‘ zu Regers *Intermezzo* aus op. 73

Begrüßung und Geistliches Wort:

Ich aber bin wie ein verirrtes und verlorenes Schaf; Herr, suche deinen Knecht, denn ich vergesse deine Gebote nicht (Ps. 119, 176)

Erläuterungen zu Max Reger:

Der Zusammenhang der Mitte der *Zwölf Monologe* op. 63,
Der Basso Ostinato der *Passacaglia* f-Moll op. 63, 6
und der Beginn des *Ave Maria* op. 63, 7

Die Indikatoren heißen: Dreizeitiges Metrum als 3/4 und 6/8 /
Basso ostinato mit Abschluss der Töne *c-des-e-f* als Kreuzfigur /
Variation / Enharmonische Rückbeziehung zu Beginn
des *Ave Maria*: die Dur-Terz cis versus der Kreuzfigur *c-des-e-f*

Die Indikatoren prägen auch das Thema und die Variationen in
Regers Opus 73 (Pastorale 6/8 versus der Kreuzfigur sowie den Variationen darüber)

Ausschnitte aus op. 73:

- a) Beginn der Introduction
- b) Das Thema sowie Variation 1
- c) Die Rückung nach d-Moll; die Kreuzfigur (Var. 3)
- d) Das Thema als *Canto fermo in basso* (Var. 5)
- e) Häufung der Kreuzfigur (Var. 7)
- f) Das Thema wird seines Wesens beraubt (Var. 8)
- g) Senza Thema
- h) Das Thema kehrt in Reminiscenzen zurück (Var. 9)
- i) Das Thema in neuer Gestalt und entrückt in die neapolitanische Stufe
- j) Zurück in der Confutatio

Hermeneutik:

Prof. Bosserts Begriff der *Inszenierten Desorientierung* / Reger:

Eine besondere Rolle spielt der melancholische dritte Takt im Thema selbst / Kann man den Takten 3 und 4 des Themas und ihrer Nähe zu Dvoraks Messe D-Dur (Patrem omnipotentem) von einer Verbindung Reger zu Dvorak ausgehen? / Der Bezug Bach zu Reger in op. 73 / Der Prozess der Entfremdung des Themas von sich selbst (Dekomposition; Musikalische Moderne bei Carl Dahlhaus); hat Regers Opus 73 ein geheimes Programm?

Max Reger

Variationen und Fuge über ein Originalthema op. 73

Geistliches Wort (Jean Paul: Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab)

Johann Sebastian Bach
Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542